

Bescheid

über die Änderung und Verlängerung der
Geltungsdauer der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 22. April 2010

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamts

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

02.12.2014

Geschäftszeichen:

II 54-1.23.22-1787/5

Zulassungsnummer:

Z-23.22-1787

Geltungsdauer

vom: **2. Dezember 2014**

bis: **2. Dezember 2019**

Antragsteller:

**Arbeitsgemeinschaft Mauerziegel
im Bundesverband der
Deutschen Ziegelindustrie e.V.**
Schaumburg-Lippe-Straße 4
53113 Bonn

Zulassungsgegenstand:

**Mauerwerk aus Hochlochziegeln nach DIN V 105-100 oder DIN EN 771-1 in Verbindung mit
DIN V 20000-401**

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-23.22-1787 vom 22. April 2010 und verlängert die Geltungsdauer der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

Zu Anlage 1

Nachweis der Luftschalldämmung von Mauerwerk aus Hochlochziegeln in Wohngebäuden in Massivbauart

In der Anlage 1 wird der Abschnitt 3.1.2.2 wie folgt ersetzt.

3.1.2.2 Ermittlung der flächenbezogenen Masse für Mauerwerk aus Füllziegeln oder Wandbauarten mit Schalungsziegeln

Für mit Beton verfülltes Mauerwerk aus Füllziegeln oder Wandbauarten mit Schalungsziegeln ist die resultierende flächenbezogene Masse aus der jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu entnehmen.

Erfolgt die Verfüllung mit verdichtetem Normalbeton, darf die resultierende flächenbezogene Masse darüber hinaus wie folgt ermittelt werden:

$$m' = m'_w + A_{\text{Füll}} \cdot \rho_{\text{Beton}}$$

hierbei sind:

m'_w die flächenbezogene Masse der unverfüllten Wand in kg/m^2 gemäß der jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

$A_{\text{Füll}}$ die auf 1 Meter Wandlänge bezogene Querschnittsfläche der Füllkanäle in m^2/m gemäß der jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

ρ_{Beton} die Rohdichte von verdichtetem Normalbeton von 2350 kg/m^3

Frank Iffländer
Referatsleiter

Beglaubigt